



PRESSEMITTEILUNG

15. November 2017

IKT, Schwartz GmbH und Geiss AG forschen an neuartigem Polyamid 6 für das Thermoformen

Um Polyamid 6 prozesssicher thermoformen zu können, sind sowohl Modifikationen am Werkstoff als auch an der Thermoformanlage notwendig. Die Herstellung des Polyamids erfolgt mittels reaktiver Extrusion auf einem Doppelschneckenextruder unter Nutzung der anionischen Polymerisation, wie sie vom Gusspolyamid bekannt ist, sowie weiterer Additive. Zudem erfolgt eine Anpassung der Thermoformanlage insbesondere in Hinblick auf eine präzise Einstellung der Halbzeugtemperatur, um das vergleichsweise kleine Prozessfenster gut kontrollieren zu können.

Das Institut für Kunststofftechnik (IKT) arbeitet unter Leitung von Prof. C. Bonten und Prof. M. Kreuzbruck in Lehre, Forschung und industrieller Dienstleistung in allen Hauptbereichen der Kunststofftechnik: der Werkstofftechnik, der Verarbeitungstechnik wie auch in der Produktentwicklung.

Die Schwartz-Gruppe ist führender Anbieter von Problemlösungen aus hochbelastbaren Kunststoffen für den Maschinenbau. Die Spezialität des Unternehmens sind hoch belastbare, große und/oder komplexe Teile aus anwendungsspezifisch eingestellten Gusspolyamiden oder POM.

Die Geiss AG bedient das gesamte Spektrum des Thermoformens, von Konstruktion und Bau von Thermoformmaschinen, über CNC-Bearbeitungszentren, Horizontalbandsägen bis hin zum Modell-, Werkzeug- und Formenbau für die Vakuumverformung.

Kontakt

Gudrun Keck

Telefon

+49 711 685 62801

E-Mail

gudrun.keck@ikt.uni-stuttgart.de

Anschrift

Universität Stuttgart

Institut für Kunststofftechnik

Pfaffenwaldring 32

70569 Stuttgart

Weitere Informationen zum IKT, zur Schwartz GmbH sowie der Geiss AG finden Sie unter:

www.ikt.uni-stuttgart.de, [http://www.schwartz-plastic.eu/](http://www.schwartz-plastic.eu) und <http://www.geiss-ttt.com/>